

Zukunft für Haselhorst und Siemensstadt: Projekt verlängert!

Bezirksbürgermeister Frank Bewig verlängert das Geschäftsstraßenmanagement im Fördergebiet Haselhorst/Siemensstadt um ein Jahr. Ziel ist die Stärkung der Stadtteilzentren und der lokalen Wirtschaft. Der Artikel informiert über die bisherigen Erfolge, geplante Maßnahmen und lädt alle Interessierten ein, ihre Ideen einzubringen. Erfahren Sie mehr über das Projekt zur nachhaltigen Entwicklung in Haselhorst und Siemensstadt.



Ein bedeutender Schritt für die Stadtteile von Haselhorst und Siemensstadt: Bezirksbürgermeister Frank Bewig hat soeben den Vertrag für das Geschäftsstraßenmanagement um ein weiteres Jahr verlängert! Dies ist nicht nur ein einfacher Vertrag – es ist ein kraftvolles Zeichen der Hoffnung und des Engagements für die lokalen Gewerbetreibenden und die

Bewohner!

„Mit der Verlängerung des Projekts setzen wir ein wichtiges Zeichen für die Zukunft von Haselhorst und Siemensstadt. Gemeinsam mit den Gewerbetreibenden und Anwohnerinnen und Anwohner sowie weiteren Interessierten wollen wir auch in den kommenden Monaten daran arbeiten, attraktive und lebendige Zentren zu gestalten,“ betont Frank Bewig.

Stärkung der lokalen Wirtschaft

Das Geschäftsstraßenmanagement hat sich in den letzten zwei Jahren zu einer Plattform entwickelt, die verschiedene Interessen zusammenführt. Das Augenmerk liegt auf der Förderung der Einheimischen und der Entwicklung gemeinsamer Initiativen. Durch den Gebietsfonds wird zudem das lokale Engagement intensiv unterstützt.

Im vergangenen Jahr war das Engagement klar sichtbar: zwei großartige Stadtteilstefen wurden organisiert, ein eigener Zentrumsnewsletter für Siemensstadt ins Leben gerufen und zahlreiche kleine Vermarktungsaktionen durchgeführt. Das alles zeigt, wie lebendig und aktiv die lokalen Gemeinschaften sind!

Alle sind eingeladen!

Das Geschäftsstraßenmanagement ruft alle Interessierten dazu auf, ihre Ideen und Wünsche einzubringen. Diese Einladungen sind nicht nur Worte – sie zeigen den Willen, eine echte Gemeinschaft zu formen, in der jeder gehört wird.

Das Fördergebiet „Haselhorst/Siemensstadt“ übt aufgrund des Städtebauförderprogramms „Nachhaltige Erneuerung“ einen enormen positiven Einfluss auf die Entwicklung der beiden Stadtteile aus. Das Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK) stellt dabei den Rahmen für eine umfassende und nachhaltige Entwicklung dar.

Für Rückfragen stehen die Verantwortlichen jederzeit bereit!
Katharina Knaus ist unter Tel. 0176/769 80 784 erreichbar, und
Julia Rocho unter Tel. 0175/912 08 95. Oder senden Sie einfach
eine E-Mail an: haselhorst-siemensstadt@lokation-s.de - jede
Stimme zählt!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de